

Angels Tale

[GakuHai]

Von jonglicious

Kapitel 25: Kapitel 24 - ...falling from heaven

Angels Tale

Pairing: Gackt x Hyde

Serie: Gackt, L'Arc~en~Ciel, J-Rock/Pop

Genre: Romantik, Komödie, Fantasy

Warnungen: Sap, Depri

Länge: 24/?

Disclaimer: Gackt und Hyde gehören sich selbst und ich verdien auch nichts damit.

ich weiß nich was ich sagen soll XD

außer daaaaaanke an alle die so lieb kommis schreiben ;O; ich versteh nich wie ihr euch das so lang antun könnt =)

viel spaß^^

~~~~~

„Unglaublich... dass er sich so schnell erholt... er ist ein medizinisches Wunder...“

„Sie sagen es...“

Hyde hörte die Stimmen zwar, aber er konnte sie nicht zuordnen.

Wer war ein medizinisches Wunder und wer erholte sich so schnell?

~Oh Gott... mein Kopf...~

Grummelnd schlug er seine Augen auf.

„Er ist aufgewacht!“

Die Stimmen klangen nun eher aufgeregt. Leises Tuscheln war zu hören.

~Was soll der Mist?~

Hyde drehte seinen Kopf leicht von rechts nach links. Um ihn herum standen ungefähr vier weiß gekleidete Männer, die ihn genauestens taxierten.

„Wie fühlen Sie sich?“

Hyde starrte den Mann an. Was war das jetzt wieder für eine saudumme Frage? Er fühlte sich... irgendwie gerädert... überfahren... einfach nur beschissen.

„Geht...“, krächzte er schließlich und hob seine Arme ein wenig.

„Wo bin ich?“, nuschelte er schließlich fester und ließ seinen Blick weiter schweifen. Alles hier drin erinnerte ihn an Krankenhaus. Aber was machte er in einem Krankenhaus? Noch dazu als Patient... ihm fehlte doch nichts... außer Gackt...

~Gackt...~

Hydes Augen weiteten sich ein wenig. Welcher Tag war heute?

„Welcher... Tag ist heute?“, fragte er schließlich, da keiner der Ärzte etwas sagte.

„Der 13.“, antwortete ihm einer der Männer, „Sie sind erst seit wenigen Stunden hier... keine Sorge...“

Lächelnd drückte er seine Arme zurück ins Bett.

„Sie hatten wirklich Glück, wissen Sie das?“

„Glück?“, wiederholte Hyde, der sich nach und nach besser fühlte.

Es war das gleiche Gefühl wie damals, als er in Gackts Armen gelegen hatte. Die angenehme Wärme des Engels hatte ihn immer alle seine Sorgen und vor allem Schmerzen vergessen lassen.

„Oh ja... Sie lagen im Koma... und es sah wirklich nicht allzu besonders aus...“, erklärte ein Mann, dann drehte er sich leicht zur Seite, „aber das tut nichts zur Sache... Sie sind auf dem Weg der Besserung und das zählt.“

„Wo ist Gackt?“ Der Schwarzhaarige hatte nicht vor auf die Worte des Arztes einzugehen.

Er wollte Gackt sehen... und er wollte ihm endlich das sagen, was er schon so lange zurückhielt.

Egal ob der Engel gehen musste... alles egal.

„Gackt?“ Die Ärzte sahen sich ratlos an.

„Ähm... so ein blonder, ziemlich großer Typ... er hat blaue Augen und hm~ ist eigentlich ziemlich direkt, wenn Ihnen das etwas sagt...“

„Großer, blonder Typ...“ Die Ärzte überlegten weiter, dann nickte einer von ihnen.

„Der hat Sie besucht... aber aus einem Grund, den wir bisher nicht herausgefunden haben, ist er zusammengebrochen...“

Die Stimme des Arztes klang so gleichgültig. War es ihm etwa egal, oder was? Nicht verstehend starrte Hyde ihn an.

Gackt war zusammengebrochen? Wieso nur?

„Und... wie geht's ihm jetzt?“ Unsicher setzte sich Hyde schließlich auf.

Sein Kopf schmerzte ein wenig... aber sonst fühlte er sich wieder gut. Zwar wusste er immer noch nicht, was eigentlich passiert war... aber eins war sicher... dank Gackt hatte er es überlebt.

„Wo ist er?“

„Im Nebenzimmer...“, meinte einer der Weißgekleideten, „aber das ist doch jetzt nicht wichtig... wir würden Sie viel lieber untersuchen... und herausfinden warum Sie so schnell genesen sind...“

~Ach so ist das...~ Hyde zog eine Augenbraue hoch, dann warf er die Decke zurück und blickte die Ärzte mehr als giftig an.

„Wenn Sie mich untersuchen wollen... dann sorgen Sie dafür, dass es meinem Freund gut geht...“

Während er sprach hatte er überlegt wie er Gackt am besten nennen sollte... Freund war das Erste gewesen was ihm eingefallen war. Aber Gackt war mehr als ein Freund... er war eben sein Freund.

Die Ärzte wussten im ersten Moment nicht was sie sagen sollten, doch dann nickten sie synchron und zogen ab.

~Das ging jetzt aber schnell~ wunderte sich der Schwarzhaarige und kratzte sich

irritiert am Kopf.

„Nun gut... im Nebenzimmer...“, murmelte er zu sich selbst und wollte schon aufstehen, als er einen leichten Lufthauch spürte.

Überrascht drehte er sich um und hätte fast aufgeschrien, als ein dunkelhaariger, recht großer Mann auf ihn zukam.

„Nicht schreien...“ Der Dunkelhaarige, der natürlich Souta war, hob abwehrend die Hände, „vor Engeln muss man keine Angst haben...“

Zwinkernd blieb er vor Hydes Bett stehen und musterte ihn nachdenklich.

Jetzt da er Hyde so gegenüberstand, konnte er Gackt verstehen.

~Ich glaube wenn ich der Schutzengel von ihm gewesen wäre, hätte ich auch die Regeln gebrochen...~

Schmunzelnd fuhr er sich durch die Haare, dann wurde seine Miene wieder ernst.

Hyde, der den anderen einfach nur beobachtet hatte, fand endlich wieder seine Sprache wieder.

„Darf ich fragen wer du bist?“ Neugierig sah er auf.

„Ein Freund von Gackt...“, lächelte Souta schlicht und setzte sich dann neben Hyde aufs Bett, „ich bin hier um dir etwas zu erklären...“

„Mir etwas erklären?“ Hyde legte den Kopf schief.

Was wollte der Typ ihm erklären? War er etwa sein neuer Schutzengel, oder was? Irritiert blinzeln strich sich Hyde eine widerspenstige Strähne aus dem Gesicht.

Das Einzige was er im Moment wissen wollte war, ob es Gackt gut ging. Alles andere interessierte ihn herzlich wenig.

„Ja, es geht um Gackt“, nickte der Engel und wartete darauf, dass Hyde etwas sagte, doch dieser blieb still, „also gut... dass er zusammen gebrochen ist, das weißt du ja inzwischen. Aber warum... das weißt du nicht, oder?“

Nachdenklich musterte er Hyde, der scheinbar überlegte.

~Ob er wohl von allein drauf kommt?~ Souta zog eine Augenbraue hoch, während er versuchte abzuschätzen, ob der Sänger verstehen würde worum es ging.

„Ich... glaube nicht...“ Hyde schüttelte den Kopf.

„Okay... dann erklär ich es dir... hatte ich sowieso vor...“ Lächelnd stand Souta wieder auf und schritt dann auf und ab, „also pass auf... du warst im Koma, da du einen Autounfall hattest... genauso wie deine Frau... Ein Betrunkener war daran Schuld... aber das ist nicht der Punkt. Es geht darum, dass du wahrscheinlich gestorben wärest, wenn... wenn...“ Souta atmete tief durch, da es ihm wohl schwer fiel weiterzureden, „wenn Gackt, dieser verdammte Idiot“, er unterbrach sich selbst und schüttelte den Kopf, scheinbar konnte er nicht verstehen, wie Gackt immer wieder solchen Mist bauen konnte, „nicht mal wieder alles riskiert und dich, mehr oder weniger, mit seiner ganzen Kraft geheilt hätte...“

~Also war er es doch...~ Hyde senkte den Blick, da er leicht rosa auf den Wangen geworden war.

Wieso nur schaffte Gackt es immer wieder ihn zum Erröten zu bringen? Selbst wenn er nicht da war, schaffte er es noch.

~Was hat der Typ gerade gesagt?~ Schlagartig wurde dem Sänger bewusst, dass Souta gesagt hatte, dass Gackt seine ganze Kraft benutzt hatte.

Hieß das... dass nun er...

Nein... er konnte diesen Gedanken nicht zu Ende denken.

„Was auch immer...“ Souta überlegte ein wenig, „der Idiot hat sich auf jeden Fall fast selbst umgebracht damit...“

„Er ist kein Idiot!“, fauchte Hyde, „Auch wenn er sein Leben nicht für mich hätte

riskieren dürfen...“

Seine Stimme war wieder leiser geworden und sein Blick abwesend... traurig.

Souta schenkte ihm ein sanftes Lächeln. Das musste dann wohl Liebe sein... wenn man Gackt nicht liebte, konnte man wohl kaum sagen, dass der Blonde kein Idiot war.

„Mach dir keine Sorgen...“

„Ich soll mir keine Sorgen machen?“ Hyde starrte ihn an, „Ich weiß immer noch nicht was jetzt mit ihm ist... und ich soll mich nicht sorgen? Bist du zu lang auf einer Wolke gesessen und hast Harfe gespielt, oder was ist mit dir?“

~Ups...~

Der Schwarzhaarige biss sich auf die Zunge. Nun hatte er sich ganz eindeutig im Ton vergriffen...

„Ähm...“, machte er, bevor er zu Souta aufsah, der jedoch aussah, als würde er gleich losprusten.

„Jetzt ist mir vollkommen klar, wieso dich der Sturkopf von Anfang an geliebt hat...“

Souta zwinkerte ihm zu, dann drehte er sich um, „du sollst dir keine Sorgen machen, weil wir noch rechtzeitig eingegriffen haben... du solltest dich geehrt fühlen, weißt du das? Nicht jeder bekommt Hilfe von ganz oben...“

Hyde wollte etwas sagen, doch Souta war schon verschwunden.

~Jetzt haut der einfach ab...~

Der Sänger starrte auf den Fleck, an dem Souta bis vor kurzem noch gestanden hatte. Was sollte das wieder bedeuten? Hilfe von ganz oben?

~Will ich das verstehen?~

Kopfschüttelnd stand er auf und sah an sich hinunter. Er trug nicht mehr die Sachen, die er noch vorhin angehabt hatte... im Moment trug er einen Krankenhauskittel... mehr grau als weiß und auf jeden Fall viel zu groß für ihn.

~Ekelhaft der Geruch...~

Angewidert wollte er sich das Ding schon über den Kopf ziehen... selbst nackt rumlaufen war noch besser als mit diesem umfunktionierten Kleid.

~Na was soll's...~

\*

„Und?“ Megumi sah Souta abwartend an, „Wie geht's ihm?“

Dass sie aufgeregt war, war ja verständlich, aber wie sie sich schon an den Arm des Dunkelhaarigen klammerte, war übertrieben.

„Gackt?“

Megumi gab ein leises Grummeln von sich. Nicht, dass es ihr egal war wie es Gackt ging... aber eigentlich hatte sie das Befinden Hydys herausfinden wollen.

„Ich weiß, dass du mich nicht wegen Gackt gefragt hast...“, meinte Souta amüsiert und befreite sich dann aus ihrem Griff, „Hyde geht es gut... Gackt hat ganze Arbeit geleistet...“

„Du meinst, dass er sich wirklich selbst umgebracht hätte?“ Megumi sah Souta mit großen Augen an.

Sie hatte aus irgendeinem Grund angenommen, dass es ja nicht so schlimm sein konnte, jemanden zu heilen. Aber scheinbar war es schon so...

„Denkst du, dass ich das zum Spaß sage?“ Souta grinste schief, dann schüttelte er den Kopf, „Ach was soll's... komm... sehen wir lieber zu, wenn er aufwacht... ich bin gespannt was Hyde sagt...“

„Wollen wir wetten?“ Megumi ließ sich von Souta mitziehen.

„Wetten?“, wiederholte der Engel und zog dabei eine Augenbraue hoch.

„Jepp... ich sage, er beschimpft ihn...“

„Das ist unfair... du kennst ihn viel länger...“ Souta seufzte auf, dann dachte er nach, „aber ich steig trotzdem in die Wette ein und sageeee~ dass er ihn zuerst beschimpft und dann heult...“

Megumi dachte nach. Soutas Idee war gar nicht so abwegig... das würde sogar zu Hyde passen.

„Sicher, dass ich mit ihm verheiratet war und nicht du?“, fragte sie und zog dabei eine Augenbraue hoch.

Souta knurrte leise, woraufhin sie nur lachte.

„Egal... Einsatz?“

„Der Einsatz... lass mich nachdenken...“ Souta verschränkte die Arme, während er beim Fenster hineinlugte.

Hyde stand neben Gackts Bett und traute sich anscheinend nicht etwas zu sagen.

„Wenn ich gewinne, dann... hm... nervst du mich die nächsten Wochen nicht mehr... klar soweit?“

Megumi zog einen Schmollmund.

„Ich nerve dich?“, kicherte sie dann aber schadenfroh.

„Ein wenig...“ Souta verpasste ihr einen kleinen Schubs und überlegte dann weiter, „wenn du gewinnst, dann... kannst du mich so viel nerven wie du willst... abgemacht?“

„Du tust mir jetzt schon leid...“ Megumi wuschelte ihm durch die Haare, dann beobachtete sie Hyde.

„Ga-chan?“

Hyde beugte sich über den Blondem, der friedlich die Augen geschlossen hatte und ruhig ein und ausatmete.

~Schläfst du nur... oder... liegst du im Koma?~

Hydes Herz machte einen schmerzhaft schnellen Schlag, als er daran dachte.

„Hörst du mich?“ Vorsichtig strich er ihm über die Wange, „Du darfst mich nicht verlassen... du darfst nicht... nicht heute... es ist... zu früh...“

Seine Worte klangen verzweifelt und wurden immer verzweifelter.

Der Typ, der wohl auch ein Engel gewesen war, hatte ihm zwar gesagt, dass er sich keine Sorgen machen musste... aber trotzdem... er wollte, dass der Engel aufwachte... Er wollte sich bei ihm entschuldigen... für den ganzen Mist, den er ihm am Morgen an den Kopf geworfen hatte.

~Ich liebe dich...~

Hyde schniefte leise, während er seinen Kopf neben Gackts Hand legte. Wieso öffnete er nicht einfach seine Augen und sagte ihm, dass er nur geschlafen hatte?

~Und dabei würdest du dann wieder so dämlich grinsen... nicht?~ Hyde liefen Tränen über die Wangen... sanft fielen diese auf den Boden und teilweise auch aufs Bett, wo sie die Bettdecke leicht befeuchteten.

„Ga-chan... auch wenn du mich nicht hörst...“ Hyde stützte seine rechte Hand neben Gackts Kopf ab und beugte sich dann soweit es ging zu ihm.

Vorsichtig kuschelte er seinen Kopf gegen den des Blondem und drückte seine Stirn dabei in das Kissen.

Lange würde er so wohl nicht stehen bleiben können, da sein rechter Fuß demnächst einschlafen würde... aber dieses Gefühl so nahe bei Gackt zu sein, war das mehr als wert.

„Ich liebe dich...“, flüsterte er ihm leise ins Ohr und wollte sich schon wieder

aufrichten, als er etwas an seiner Taille spürte.

Zwei Hände hielten ihn fest... brachten ihn dazu, seinen Stand aufzugeben und sich schließlich auf den Blonden fallen zu lassen.

~Ist er wach?~

Hyde wollte schon in die Höhe fahren, doch die Hände, die ihn vorhin schon dazu gebracht hatten, mehr oder weniger umzufallen, hinderten ihn daran.

„Weißt du... wie lange ich auf diesen Satz gewartet habe?“, flüsterte eine Stimme nahe bei seinem Kopf.

Nun wurde er herumgedreht und fand sich schließlich in den Armen Gackts wieder.

„Ga-chan...“ Hyde spürte, wie sich ein dicker Kloß in seinem Hals festsetzte.

„Du... Blödmann...“, schluchzte er und drückte dann eine Hand auf seinen Mund, „mach... das nie wieder...“

Überrascht festigte Gackt seine Umarmung noch weiter und zog ihn näher an sich.

„Sssch...“, hauchte er leise und strich dann über Hydres nasse Wangen, „nicht weinen... mein... Schatz...“

Hyde errötete leicht, dann nickte er und kuschelte sich an Gackt.

„Ich lass dich nie wieder los...“ Hyde klammerte sich wie ein Ertrinkender an den Blonden um seine Worte zu unterstreichen.

„Musst du auch nicht...“ Gackt küsste ihn auf die Stirn, dann sah er aus den Augenwinkeln zum Fenster.

~Hoff ich zumindest...~

~~~~~

gott ö_Ö dass ich mal ein nettes ende zu stande bring XD ich fass es nich =)